

Asientag 2019: Asien bewegt!

Persönlicher Kurzbericht zum Workshop „Dutertismo – die Philippinen erneut auf dem Weg zur Diktatur?“

Mit Dr. Rainer Werning & Jörg Schwieger, Herausgeber des «Handbuch Philippinen» (6. Aufl. 2019); Mary Lou U. Hardillo vom Philippine Women's Forum

Als erstmaliger Besucher des Asientags, hatte ich keinen Vergleichsmaßstab und somit auch keine bestimmten Erwartungen an inhaltliche Aufbereitung und Umsetzung der einzelnen Programmpunkte. Der Vortrag zum „Dutertismo – die Philippinen erneut auf dem Weg zur Diktatur?“ legte die Messlatte prompt sehr hoch. Der Einblick in einzelne Kapitel des aktuellen „Handbuchs Philippinen“ durch die Referent*innen und zugleich Mitautor*innen, bettete das eigentliche Thema in einen soliden Kontext. Mit welcher Dramatik sich die politische Lage im südostasiatischen Inselstaat entwickelt, war aus den profunden Erläuterungen und spannenden Diskussionen unschwer zu ermitteln. Besonders „spürbar“ wurde das Thema durch die ausgestellten Fotos zum „War on Drugs“ von Raffy Lerma, welche die brisante Menschenrechtslage in den Philippinen auf emotionaler Ebene noch einmal sehr deutlich machten.



Doch gibt es, wo Schatten ist, auch Licht. Und so glückte es den Vortragenden, auch den charmanten Seiten der Philippinen gebührend Zeit und Aufmerksamkeit zu widmen. Wer sich umsah, kam nicht umhin zu bemerken, wie sich das eine oder andere Lächeln auf die Lippen der Zuhörenden zauberte. Ob es sich um Geschichten über den sozialen Umgang miteinander, den volkstümlichen Aberglauben oder typisch philippinischen Humor handelte – in diesen Momenten dachte man gerne an die eigenen Reiseerfahrungen aus den Philippinen zurück!

Robin Weber-Höller